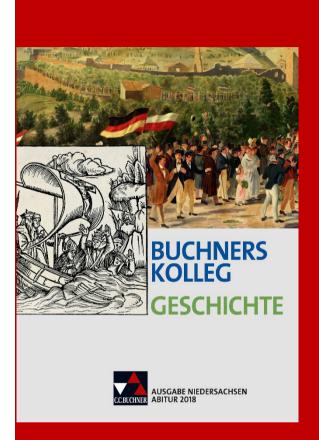
Synopse zum Pflichtmodul "Nationalstaatsbildung im Vergleich"

Buchners Kolleg Geschichte – Ausgabe Niedersachsen Abitur 2018 (ISBN 978-3-661-32017-5)



C.C.Buchner Verlag GmbH & Co. KG
Telefon +49 951 16098-200
www.ccbuchner.de



Epoche: Neuzeit

Perspektive: europäisch

Kategorien: Freiheit und Herrschaft, Kontinuität und Wandel

Dimensionen: Politikgeschichte, Kultur- und Ideengeschichte

Inhaltlicher Schwerpunkt des Lehrplans:

1. Die Herausbildung des deutschen Nationalstaates im 19. Jahrhundert

Kapitel

• Nationen und Nationalstaatsbildung, Seite 264 bis 268

- Nationsbildung in Europa, Begriff "Nation", "Nationalismus"
 (Darstellung: Seite 264, Material: M1 bis M3, Seite 267 f.)
- Nationale Identitäten (Darstellung: Seite 265)
- Nationale Symbole (Darstellung: Seite 266)

• Die deutsche und die polnische Nationalbewegung, Seite 269 bis 279

· Anfänge der deutschen Nationalbewegung

(Darstellung: Seite 269, Material: M1, Seite 276)

- Restauration nach dem Wiener Kongress (Darstellung: Seite 271)
- Vormärz (Darstellung: Seite 272)
- Hambacher Fest (Darstellung: Seite 272, Material: M4, Seite 278)
- Revolution von 1848/49, Frankfurter Paulskirche

(Darstellung: Seite 273 bis 275, Material: M5 und M6, Seite 278 f.)

Vernetzungsmöglichkeiten

Theorie-Baustein: Nation – Begriff und Mythos
 Seite 314 bis 319

• Probeklausur, Seite 485 bis 488

(Verweis auf die "Germania", Frankfurter Paulskirche, Material: M1, Seite 486)

• Der Weg zur Reichsgründung, Seite 283 bis 292

Italienische Einigungsbewegung

(Darstellung: Seite 283 f., Material: M1, Seite 289)

• Preußischer Verfassungskonflikt und die preußischen Liberalen

(Darstellung: Seite 284, Material: M2, Seite 289 f.)

Deutsche Einigungskriege, Gründung des Deutschen Kaiserreiches

(Darstellung: Seite 284 bis 288, Material: M3 bis M5, Seite 290 bis 292)

Verfassung des Deutschen Reiches

(Darstellung: Seite 288, Material: M6, Seite 292)

• "Nation" und "Minderheiten", Seite 293 bis 300

- Wer gehört zu den Staatsbürgern? (Darstellung: Seite 293)
- Was ist eine Minderheit? (Darstellung: Seite 293)
- "Nationale" Minderheiten im Deutschen Kaiserreich (Darstellung: Seite 293 f.)
- Neuer Reichsnationalismus (Darstellung: Seite 294, Material: M1, Seite 297)
- Germanisierungspolitik im Osten

(Darstellung: Seite 294 f., Material: M2, Seite 297 f.)

 Nationen und Nationalstaatsbildung, Seite 264 bis 268
 (Verweis auf die Kaiserproklamation im Spiegelsaal des Versailler Schlosses, Abbildung, Seite 264)

Inhaltlicher Schwerpunkt des Lehrplans:

2. Die Entwicklung des nationalen Gedankens und des Nationalstaates in Polen

Kapitel

- Nationen und Nationalstaatsbildung, Seite 264 bis 268
 - Nationsbildung in Europa, Begriff "Nation", "Nationalismus"
 (Darstellung: Seite 264, Material: M1 bis M3, Seite 267 f.)
 - Nationale Identitäten (Darstellung: Seite 265)
 - Nationale Symbole (Darstellung: Seite 266)
- Die deutsche und die polnische Nationalbewegung, Seite 269 bis 279
 - Polnische Teilungen (Darstellung: Seite 270, Material: M2 und M3, Seite 276 f.)
 - Polnischer Aufstand von 1830/31 (Darstellung: Seite 272)
 - Hambacher Fest (Darstellung: Seite 272, Material: M4, Seite 278)
 - 1848 und das polnische Problem, "Polendebatte" (Darstellung: Seite 274)
 - Polnischer Aufstand von 1863 (Darstellung: Seite 275)
- Methoden-Baustein: Historische Urteilsbildung, Seite 280 bis 282
 - Polnischer Aufstand von 1830/31
 (Material: M "Novemberaufstand", Seite 281)

Vernetzungsmöglichkeiten

 Theorie-Baustein: Nation – Begriff und Mythos Seite 314 bis 319

Methoden-Baustein: Historische Urteilsbildung,
 Seite 280 bis 282

(Verweis auf "Novemberaufstand", Material: M, Seite 281)

Die deutsche und die polnische Nationalbewegung,
 Seite 269 bis 279

(Verweis auf den "Novemberaufstand", Darstellung: Vormärz, Seite 272)

• "Nation" und "Minderheiten", Seite 293 bis 300

- "Nationale" Minderheiten im Deutschen Kaiserreich (Darstellung: Seite 293 f.)
- Germanisierungspolitik im Osten

(Darstellung: Seite 294 f., Material: M2, Seite 297 f.)

• Entwicklung des nationalen Gedankens in Polen

(Darstellung: Seite 295, Material: M3 und M4, Seite 298 f.)

• "Ruhrpolen" (Darstellung: Seite 296, Material: M5, Seite 300)

Zur Herausbildung des Nationalstaates Polen siehe außerdem die Kapitel unter dem dritten Schwerpunkt des Lehrplans.

Inhaltlicher Schwerpunkt des Lehrplans:

3. Konfliktfeld Nationalstaat (u. a. Grenzziehung nach dem Ersten Weltkrieg, deutsch-polnisches Verhältnis nach dem Zweiten Weltkrieg)

Kapitel

- Der Erste Weltkrieg und seine Folgen, Seite 301 bis 310
 - Verlauf und Folgen des Ersten Weltkrieges
 (Darstellung: Seite 301 bis 304, Material: M1 bis M5, Seite 307 bis 309)
 - Erinnerungskultur: Erinnerungen an den Ersten Weltkrieg in Deutschland (Darstellung: Seite 304 f.)
 - Erinnerungskultur: Erinnerungen an den Ersten Weltkrieg in Polen (Darstellung: Seite 306, Material: M6, Seite 310)
- Methoden-Baustein: Fotografie, Seite 311 bis 313
 - Fotografien zum Ersten Weltkrieg, "Augusterlebnis" in Deutschland (Seite 312 f.)
- Theorie-Baustein: Nation Begriff und Mythos, Seite 314 bis 319
 - Nationale Mythen, Mythologisierung und Nationsbildung, politische Mythen (Material: M1 bis M3, Seite 316 f.)
 - Fallbeispiel: Tannenberg-Mythos (Darstellung: Seite 314 f., Material: M4 und M5, Seite 318 f.)

Vernetzungsmöglichkeiten

Demokratie und Diktatur in der Zwischenkriegszeit,
 Seite 320 bis 329

(Verweis auf den Versailler Vertrag, Bestimmungen für Polen, Darstellung: Die polnischen Grenzkriege, Seite 322, Material: M1 und M2, Seite 327)

- Probeklausur, Seite 485 bis 488
 (Verweis auf Józef Piłsudski, Material: M2, Seite 486)
- Der Erste Weltkrieg und seine Folgen, Seite 301 bis 310 (Verweis auf den deutschen Nationalismus im Ersten Weltkrieg, Darstellung auf Seite 301 f.)
- Nationen und Nationalstaatsbildung, Seite 264 bis 268
- Der Erste Weltkrieg und seine Folgen, Seite 301 bis 310
- Modul: 4.1 Mythen, Seite 422 bis 441

• Demokratie und Diktatur in der Zwischenkriegszeit, Seite 320 bis 329

Das Kapitel betrachtet schwerpunktmäßig Polen, die Entwicklungen im Deutschen Reich werden im Kapitel zur Weimarer Republik behandelt.

- Herausbildung autoritärer Systeme in Europa (Darstellung: Seite 320 f.)
- Polnische Grenzkriege 1918 bis 1921 (Darstellung: Seite 322 f.)
- Versailler Vertrag, Verhandlungen und Ergebnisse für Polen (Darstellung: Seite 322, Material: M1 und M2, Seite 327)
- Staatskonzepte von Roman Dmowski und Józef Piłsudski
 (Darstellung: Seite 322 f., Material: M3, Seite 328)
- Schwierigkeiten der Staatsgründung in Polen (Darstellung: Seite 323)
- Militärputsch von 1926 (Darstellung: Seite 324, Material: M4, Seite 328)
- Nationalitäten in Polen (Darstellung: Seite 324 f.)
- Identitäten nach 1918/19 (Darstellung: Seite 324 f., Material: M5, Seite 329)
- Polnische Außenpolitik in den 1920er- und 30er-Jahren (Darstellung: Seite 325 f.)

• Der Zweite Weltkrieg und seine Folgen, Seite 330 bis 339

- Hitler-Stalin-Pakt, Überfall auf Polen
 (Darstellung: Seite 330, Material: M1, Seite 336)
- Nationalsozialistisches Herrschaftssystem, Generalgouvernement (Darstellung: Seite 331 f.)
- Vierte Teilung Polens, Rassenideologie
 (Darstellung: Seite 332, Material: M2, Seite 336)
- Besatzungspolitik in Polen

(Darstellung: Seite 332 f., Material: M3 bis M6, Seite 337 f.)

Modul: 3.2 Die Weimarer Republik und ihre Bürger,
 Seite 358 bis 385

Der Erste Weltkrieg und seine Folgen, Seite 301 bis 310
 (Verweis auf Józef Piłsudski, Material: M6, Seite 310)

Modul: 2.1 Flucht, Vertreibung und Umsiedlung
im Umfeld des Zweiten Weltkrieges, Seite 140 bis 203
(Verweis auf polnische Zwangsarbeit, Rassenideologie,
Lebensraumideologie, Seite 150 ff.;
Verweis auf "Bevölkerungsverschiebungen" in Polen,
Material: M2, Seite 174)

- Völkermord an den europäischen Juden
 (Darstellung: Seite 333, Material: M7, Seite 339)
- Aufstand im Warschauer Ghetto 1943 (Darstellung: Seite 334)
- Polnischer Aufstand vom Sommer 1944 (Darstellung: Seite 335)

• Deutsche und polnische Geschichte nach 1945, Seite 340 bis 351

- Potsdamer Konferenz, polnische Westverschiebung (Darstellung: Seite 340, Material: M1, Seite 347)
- Zwangsmigration von Deutschen und Polen (Darstellung: Seite 340 f.)
- Westintegration der Bundesrepublik Deutschland (Darstellung: Seite 341)
- NATO, Warschauer Pakt, Kalter Krieg (Darstellung: Seite 342)
- Aktivitäten der katholischen Kirchen in den 1960er-Jahren (Darstellung: Seite 342, Material: M2, Seite 348)
- Warschauer Vertrag und Ostverträge in den 1970er-Jahren, Kniefall Brandts
 (Darstellung: Seite 343, Material: M3, Seite 349)
- KSZE-Konferenz, Solidarność-Bewegung und Opposition im "Ostblock"
 (Darstellung: Seite 343 f., Material: M4 und M5, Seite 350 f.)
- Nationalismus in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg (Darstellung: Seite 345)
- Deutsch-polnische Schulbuchkommission, Georg-Eckert-Institut in Braunschweig (Darstellung: Seite 345 f.)
- Deutschland und Polen heute (Darstellung: Seite 345)

- Modul: 4.2 Nationale Gedenk- und Feiertage in verschiedenen Ländern, Seite 442 bis 468 (Verweis auf den 27. Januar als Gedenktag (Befreiung von Auschwitz), Seite 448 ff.)
- Modul: 2.1 Flucht, Vertreibung und Umsiedlung im Umfeld des Zweiten Weltkrieges, Seite 140 bis 203 (Verweis auf die Zwangsmigration von Deutschen und Polen, vor allem Seite 158 ff. und Seite 171 f.; Verweis auf die "Westverschiebung" Polens, Material: M3, Seite 175)
- Modul: 3.3 Deutsches Selbstverständnis nach 1945,
 Seite 386 bis 415
- Modul: 1.3 Mauerfall und "Wende" in der DDR 1989,
 Seite 114 bis 136

(Verweis auf KSZE-Konferenz, Darstellung: Öffnung gegenüber dem Westen: die KSZE, Seite 118 f.)

 Modul: 2.1 Flucht, Vertreibung und Umsiedlung im Umfeld des Zweiten Weltkrieges, Seite 140 bis 203 (Verweis auf die Auseinandersetzungen um das "Zentrum gegen Vertreibungen", Abbildung auf Seite 200, Material: M1/M2, Seite 480 f.)